

Krisenberater des Roten Kreuzes: Helden im Hochwasser- Katastrophengebiet

Erfahren Sie, wie ehrenamtliche Einsatzkräfte des BRK-Bereitschaften bei den Hochwasser-Katastrophen in Bayern halfen und den Betroffenen Trost und Unterstützung boten.

#Hochwasser #Bayern #BRK

Unterstützung für Hochwasseropfer in Bayern

Inmitten der Hochwasserkatastrophe im Juni eilten ehrenamtliche Einsatzkräfte des Roten Kreuzes zu der Gemeinde Reichertshofen im Landkreis Pfaffenhofen, um den dort von den Überschwemmungen betroffenen Menschen beizustehen. Die Psychosozialen Notfallversorger aus verschiedenen BRK-Bereitschaften leisteten wichtige Unterstützungsarbeit für diejenigen, die durch die Flutkatastrophe ihr gesamtes Hab und Gut verloren hatten.

Es war ein Akt der Solidarität und des Ausgleichs, wie Fachdienstleiter Daniel Bechtel betonte. Er erklärte, dass es wichtig sei, Hilfe zu leisten, da ihre Region selbst oft schnelle und unkomplizierte Unterstützung aus anderen Landkreisen erhalten habe, wenn Unglücke, Schadenslagen oder Katastrophen eingetreten seien.

Blick auf die Hilfsaktion

Die fünf Einsatzkräfte aus dem Berchtesgadener Land waren Teil einer größeren Gruppe von PSNV-Bereitschaften, die vor Ort

waren, um den Menschen in Reichertshofen zu helfen und sie in ihrer akuten Situation zu unterstützen. Sie kamen in einen Ort, in dem die Bewohner nach Evakuierungen gerade erst zurückgekehrt waren, und nahmen schnell Kontakt zu ihnen auf, um ihre Bedürfnisse zu ermitteln und ihnen beizustehen.

Die Menschen in Reichertshofen fanden zusammen auf einem zentralen Platz, an dem bereits eine Verpflegungsstation des örtlichen Roten Kreuzes eingerichtet worden war. Hier konnten sie nicht nur essen und trinken, sondern auch miteinander sprechen, sich austauschen und Trost finden.

Ein Dorf rückt zusammen

Die Gemeinschaft in Reichertshofen zeigte sich solidarisch und stark, als die psychosozialen Krisenberater den Betroffenen halfen, wieder Hoffnung zu schöpfen. Die Menschen, anfangs überwältigt von der Situation, fanden in Gesprächen und Unterstützung untereinander neuen Mut. Es entstand das Gefühl, dass das Dorf in dieser schweren Zeit noch näher zusammenrückte und sich gegenseitig stützte.

Die Unterstützung durch das Rote Kreuz war ein wichtiger Schritt, um den Betroffenen Kraft zu geben und sie auf dem langen Weg der Wiederaufbauarbeit zu unterstützen. Durch den unermüdlichen Einsatz der Helfer konnten die Menschen in Reichertshofen Schritt für Schritt wieder Zuversicht schöpfen und sich gemeinsam den Herausforderungen stellen, die das Hochwasser mit sich gebracht hatte.

– **NAG**

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de